Zeitschrift: Schweizerische Lehrerinnenzeitung

Herausgeber: Schweizerischer Lehrerinnenverein

Band: 53 (1948-1949)

Heft: 9

Rubrik: Schulfunk Februar/März

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 02.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Schulfunk Februar/März

Sendung (außer denjenigen für Fortbildungsschulen) jeweilen 10.20-10.50 Uhr.

7. Februar, Basel: Das Violoncello. Herkunft, Bau und Klang. Dr. Ernst Moor, Basel.

10. Februar, Bern: Onkel Toms Hütte. Die Geschichte eines berühmten Buches. Hörfolge von Ernst Balzli, Bern.

11. Februar, Zürich: Die Schweizergarde in Paris, 1792. Hörspiel von † Werner Johannes Guggenheim, Zürich.

18. Februar, Basel: Hans im Glück. Märchenspiel von Josef Elias, für den Schulfunk bearbeitet von Otto Lehmann, Basel.

21. Februar, Bern: El Golea, die Rosenstadt in der Sahara. René Gardi, Bern.

24. Februar, Zürich: Musik im Alltag. Walter Bertschinger, Zürich.

Wo Französisch lernen?

Neuveville

Ecole supérieure de Commerce

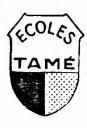
Lac de Bienne

Bestbekannte offiz. Handels- und Sprachschule für Jünglinge u. Töchter (200 Schüler). Jahreskurs oder Eidg. Diplom. Auf Wunsch Haushaltungsunterricht.

Schulbeginn 20. April 1949

Auskunft und Liste über Familienpensionen durch die Direktion.





In 29 Jahren besuchten über 10 000 Schüler die Schulen Tamé von Luzern, Neuchâtel, Bellinzona und Zürich. Sie lernten eine Sprache in 2 Monaten garantiert in Wort und Schrift und erhielten Diplome für Sprachen, Dolmetscher, Korrespondent, Sekretär und Handel in 3, 4 und 6 Monaten. Vorbereitung für Staatsstellen in 4 Monaten. Durch Fernunterricht in 6 und 12 Monaten. Verlängerung ohne Preiserhöhung. — Prospekt und Referenzen.

HOTEL SCHWEIZERHOF HOHFLUH-HASLIBERG

Ferienheim der evangel.-reform. Landes-Kirche-

Ort für stärkende und bereichernde Ferien. Sorgfältige Verptlegung. Gelegenheit zur Besinnung unter Goites Wort. Das ganze Jahr geöffnet. Weitere Auskunft erteilen: Herr u. Frau Ptarrer Herrmann, Hohtluh. Telephon Meiringen 404.

Villa Margherita

Bosco Lugano

560 m Höhe

Ruhiges, komfortables Haus für Erholungsbedürftige. Gepflegte feine Küche, auf Wunsch vegetarisch oder Diät. Großer Garten. Schwimmbassin. Bibliothek. Tischtennis. Prospekt auf Verlangen. Tel. 2 48 58.

E. Berger-Sommer, Küchenchef

Die Berufswahl unserer Mädchen

Wegleitung für Eltern, Schul- und Waisenbehörden

Neu bearbeitet von Rosa Neuenschwan ier, Berufsberaterin. Empfohlen vom Schweiz. Gewerbeverband und vom Schweiz. Frauengewerbeverband. Preis fr. 1.— plus Wust

Verlag der Buchdruckerei Büchler & Co., Bern, Marienstraße 8, Telephon 2 77 33, Postcheck III 286